

27.04.2020
Drucksache 057/20

Förderung von Offener Jugendarbeit in Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede mit Landes- und Kreismitteln 2020

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Jugendhilfeausschuss	19.05.2020	Entscheidung	öffentlich

Organisationseinheit	Familie und Jugend
Berichterstattung	Dezernent Torsten Göpfert

Budget	51	Familie und Jugend
Produktgruppe	51.01	Kinder- und Jugendförderung
Produkt	51.01.01	Kinder- und JUgendarbeit; Einrichtungen

Haushaltsjahr	Ertrag/Einzahlung [€]
	Aufwand/Auszahlung [€]

Beschlussvorschlag

Die Kreis- und Landesmittel zur Förderung der Offenen Jugendarbeit in Einrichtungen freier Trägerschaft für das Jahr 2020 werden wie in der Drucksache aufgeführt bewilligt.

Sachbericht

Kinder- und Jugendarbeit / Offene Jugendarbeit

Die Offene Jugendarbeit fördert junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung und trägt dazu bei, Benachteiligungen zu vermeiden oder abzubauen sowie positive Lebensbedingungen für Menschen zu erhalten oder zu schaffen. Sie ist nicht grundsätzlich auf Randgruppen und Benachteiligte ausgerichtet. Die zentrale Aufgabe der Offenen Jugendarbeit ist es, Räume und Erfahrungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche bereit zu stellen und Treffpunktmöglichkeiten außerhalb von Schule und Elternhaus zu bieten.

Zu den Schwerpunkten der Kinder- und Jugendarbeit gehören insbesondere die politische und soziale Bildung,

- die schulbezogene Jugendarbeit,
- die kulturelle Jugendarbeit,
- die sportliche und freizeitorientierte Jugendarbeit,
- die Kinder- und Jugenderholung,
- die medienbezogene Jugendarbeit,
- die interkulturelle Jugendarbeit,
- die geschlechtsorientierte Mädchen- und Jungenarbeit und
- die internationale Jugendarbeit.

Offene Kinder- und Jugendarbeit findet in Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede unter anderem in entsprechenden Einrichtungen statt. Dabei leisten neben drei Einrichtungen in öffentlicher Trägerschaft weitere vier Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit in freier Trägerschaft einen wesentlichen Beitrag zur Offenen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Sie entlasten damit den öffentlichen Träger der Jugendhilfe von der Verpflichtung, weitere eigene Einrichtungen mit entsprechenden Angeboten zu schaffen.

Folgende Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit in Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede haben Anträge auf entsprechende Bezuschussung gestellt:

Träger	Einrichtung	Personelle Besetzung
Ev. Kirchengemeinde Fröndenberg und Bausenhagen Eulenstraße 12 58730 Fröndenberg/Ruhr	Ev. Jugend Fröndenberg Eulenstraße 12 58730 Fröndenberg/Ruhr	1
Ev. Kirchengemeinde Frömern Sybrechtplatz 6 58730 Fröndenberg/Ruhr	„Spirit“ Brauerstraße 5 58730 Fröndenberg/Ruhr	1,5
Ev. Kirchengemeinde Dellwig Strickherdicker Weg 6 58730 Fröndenberg/Ruhr 58730	Jugendhaus Ardey Ardeyer Straße 66 Fröndenberg/Ruhr	1
Ev. Kirchengemeinde Holzwickede Goethestraße 4 59439 Holzwickede	Jugendhaus Goethestraße Goethestraße 6 a 59439 Holzwickede	1

In 2019 arbeiteten in den Einrichtungen 20 hauptamtlich tätige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit unterschiedlichen Qualifikationen in pädagogischen, hauswirtschaftlichen und haustechnischen Bereichen oder im FSJ . Dazu kamen 65 nicht hauptamtlich tätige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Einrichtungen der freien Träger sind bis auf eine „Ein-Personen-Betriebe“ mit einer starken Unterstützung von 250 ehrenamtlichen Kräften.

Die Einrichtungen waren durchschnittlich ca. 175 Stunden in der Woche geöffnet und befinden sich in zentraler Umgebung im Stadtteil.

Insgesamt 1.664 (2.030 in 2018) Personen nutzten das Regelangebot, davon waren ca. 36 Prozent Besucherinnen und 64 Prozent Besucher. Erstmals benannte sich ein TN in der Zählung als divers.

Zusätzlich kamen 15.172 (13.373 in 2018) Besucherinnen und Besucher bei nicht regelmäßigen Veranstaltungen (Feste, Disco, Theater) hinzu.

Durch Kooperationsveranstaltungen wurden außerdem noch einmal 6548 (9.529 in 2018) Besucherinnen und Besucher erreicht.

Im Vergleich zum Vorjahr schwanken die zahlen sehr stark, von erheblichen Steigerungen im unregelmäßigen Angebot und starkem Rückgang in allen anderen Bereichen.

Auf die Erhebung von Besuchern mit Migrationshintergrund wurde verzichtet, weil in der Praxis der Offenen Jugendarbeit eine Erhebung sehr schwierig ist. Das Merkmal Migrationshintergrund ist nicht ohne Weiteres erkennbar.

Quelle: (Auswertung der Qualitätsbögen 2019)

Verteilung der Landes- und Kreismittel

- **Landesmittel**

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Landesjugendamt, stellt dem Kreis Unna in 2019 **168.819 Euro** (2018 166.588 Euro) aus Mitteln des Kinder- und Jugendförderplans NRW 2020 zur Förderung von Trägern offener Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit zur Verfügung.

Nach Nr. 2.1.8 der Richtlinien zur Förderung der Offenen Jugendarbeit durch Landes- und Kreismittel im Kinder- und Jugendförderplan für Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede 2015 – 2020 werden die Landesmittel wie folgt aufgeteilt:

Die Trägermittel für den öffentlichen Träger betragen 54,48 % und die Trägermittel für die freien Träger 45,52 %.

Nach Nr. 2.1.8.1.2 der Richtlinien zur Förderung der Offenen Jugendarbeit durch Landes- und Kreismittel im Kinder- und Jugendförderplan für Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede 2015 – 2020 ist die prozentuale Aufteilung der Fördermittel pro volle und halbe Stelle festgelegt, siehe untenstehende Tabelle. Daraus ergibt sich zwangsläufig, dass die durch den Jugendhilfeausschuss in 6/2018 für 2020 beschlossene Förderung der zusätzlichen halben Stelle in der Ev. Jugend Frömern nicht zusätzlich anteilig aus den Landesmitteln gefördert werden kann. Die festgeschriebenen Prozentzahlen setzen die Zahl von insgesamt 4 geförderten Stellen voraus. Würde der Anteil der freien Träger am Landeszuschuss in Höhe von 45,52 % auf 4, 5 Stellen umgerechnet, ergäbe sich eine prozentuale Verringerung der Zuweisung und damit eine effektiv geringere Zuweisung für alle freien Träger mit Ausnahme der Ev. Jugend Frömern.

Mit den Betriebskostenzuschüssen werden die Personal- und Sachausgaben gefördert.

Die Mittel werden gemäß der Richtlinien zur Förderung der Offenen Jugendarbeit im Kinder- und Jugendförderplan für Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede 2015 – 2020 durch Landes- und Kreismittel in vier Teilbeträgen ausgezahlt. Nach der Entscheidung durch den Kreisjugendhilfeausschuss werden den freien Trägern von Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit Bewilligungsbescheide erteilt. Eine Bewilligung findet jedoch nur statt, wenn die Fördervoraussetzungen für Landes- und Kreismittel gemäß der Richtlinien im o.g. Kinder- und Jugendförderplan in allen Teilen erfüllt sind.

Die zum Jahresende nicht in Anspruch genommenen Landesmittel werden entsprechend der Richtlinien zunächst für zusätzliche Aufgaben der Offenen Jugendarbeit verwendet. Sollten sich keine neuen Aufgaben ergeben, werden diese Mittel auf die im laufenden Jahr geförderten Einrichtungen verteilt. Dies passierte in 2019 mit nicht abgerufenen Mitteln aus der Ev. Kirchengemeinde Fröndenberg und Bausenhagen. Nicht in Anspruch genommene Kreismittel werden ebenfalls zunächst für zusätzliche Aufgaben in der Offenen Jugendarbeit verwendet, jedoch **nicht** umverteilt.

Berechnung

Gesamtzuwendung : **168.819,00 Euro**

91.972,59 Euro sind für die drei in kommunaler Trägerschaft befindlichen Einrichtungen vorgesehen (**54,48 %**):

Name der Einrichtung	Infrastrukturmittel (prozentualer Anteil 18,16 %)
Jugendzentrum Treffpunkt „GO IN“ Bahnhofstraße 130 59199 Bönen	30.657,53 Euro (18,16 %)
Jugendzentrum Treffpunkt „Windmühle“ Kurt-Schumacher-Str. 62 58730 Fröndenberg	30.657,53 Euro (18,16 %)
Jugendzentrum Treffpunkt „Villa“ Rausinger Straße 1 59439 Holzwickede	30.657,53 Euro (18,16 %)

Die verbleibenden Landesmittel i. H. v. 78.846,41 **Euro** sind wie folgt zu verteilen (**45,52%**):

Personelle Besetzung	Infrastrukturmittel	prozentualer Anteil an den Infrastruktur- mitteln
1 Stelle	19.211,60 Euro (3 mal) bzw. 19211,61,71 Euro (1 mal)	11,38 %
½ Stelle	9.605,80 Euro	5,69 %

- **Kreismittel**

Die Förderung der offenen Jugendarbeit durch Landes- und Kreismittel gem. Teil F Punkt 2.1.8.2 der Förderungsrichtlinien im Kinder- und Jugendförderplan für Bönen, Fröndenberg und Holzwickede des Fachbereiches Familie und Jugend des Kreises Unna 2015 – 2020 ist folgendermaßen festgelegt:

Mit Kreismitteln werden ausschließlich Einrichtungen in freier Trägerschaft gefördert.

Laut Beschluss vom 06.06.2018 wurden zusätzlich Mittel in Höhe von 11.875,00 Euro für die Finanzierung einer halben Stelle für die Offene Kinder- und Jugendarbeit in Fröndenberg-Frömern auch für das Jahr 2020 bereitgestellt, so dass Frömern zusätzlich Kreismittel in Höhe von 11.875,00 Euro für eine halbe Stelle bekommt. (Frömern Kreismittel insgesamt: 38.118,75 Euro).

Berechnung des Betriebskostenzuschusses (Kreismittel) für das Jahr 2020

Kreismittel insgesamt: 104.975,00 Euro = 100 %
 (+ 11.875,00 Euro zusätzlich für Frömern)
= 116.850,00 Euro

Personelle Besetzung insgesamt: 4 Stellen + ½ Stelle zusätzlich für Frömern

104.975,00 Euro : 4 Stellen = 26.243,75 Euro (1 Stelle)
 + zusätzlich für Frömern 11.875,00 Euro (1/2 Stelle)

Die Verteilung der Kreismittel i. H. v. 104.975,00 Euro erfolgt auf die einzelnen Einrichtungen wie folgt:

Personelle Besetzung	Zuschussbetrag	prozentualer Anteil (gerundet)
1 Stelle	26.243,75 Euro	25,0 %
+ ½ Stelle zusätzlich für Frömern	11.875,00 Euro	

Name der Einrichtung	personelle Besetzung	Kreismittel	prozentualer Anteil der Kreismittel (gerundet)	insgesamt
Ev. Jugendheim, Fröndenberg	1	26.243,75 Euro	25,0 %	26.243,75 Euro
Martin-Luther-Gemeindehaus, Fröndenberg-Frömern	1	26.243,75 Euro	25,0% + zusätzlich 11.875,00 Euro	26.243,75 Euro + zusätzlich 11.875,00 Euro
„Jugendhaus Ardey“, Fröndenberg	1	26.243,75 Euro	25,0 %	26.243,75 Euro
„Jugendhaus Goethestr.“, Holzwickede	1	26.243,75 Euro	25,0 %	26.243,75 Euro
insgesamt	4 Stellen + ½ Stelle zusätzlich	104.975,00 Euro	100 % + zusätzlich 11.875,00 Euro	116.850,00 Euro

Gesamthöhe der Förderung aus Landes- und Kreismitteln für Betriebskosten in 2019:

Name der Einrichtung	Personelle Besetzung	Infrastrukturmittel (100 %) des Landes	Kreismittel	Gesamtförder-summe
Jugendzentrum Treffpunkt „GO IN“, Bönen		30.252,38 Euro		30.252,38 Euro
Jugendzentrum Treffpunkt „Windmühle“, Fröndenberg		30.252,38 Euro		30.252,38 Euro
Jugendzentrum Treffpunkt „Villa“, Holzwickede		30.252,38 Euro		30.252,38 Euro

Ev. Jugendheim, Fröndenberg, Eulenstraße	1	18.957,71 Euro	26.243,75 Euro	45.201,46 Euro
„Martin-Luther- Gemeindehaus“, Fröndenberg	1 0,5	18.957,72 Euro	26.243,75 Euro + zusätzlich 11.875,00 Euro	57.076,47 Euro
Jugendhaus Ardey, Fröndenberg	1	18.957,72 Euro	26.243,75 Euro	45.201,47 Euro
Jugendhaus Goethestraße, Holzwickede	1	18.957,71 Euro	26.243,75 Euro	45.201,46 Euro
Insgesamt	4 (4,5)	166.588,00 Euro	116.850,00 Euro	283.438,00 Euro

Anlagen

Keine